

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

1 Thema

Gefährdungen und sichere Verhaltensweisen bei ausgewählten typischen Tätigkeiten im Garten-/Landschaftsbau mithilfe von Suchbildern

2 Unterweisungsanlass

Erstunterweisung, Wiederholungsunterweisung, Unfälle, Beobachtung von gefährlicher Arbeitsweise

[Auswertung der Unfallstatistik, Begehungen](#)

3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Werkstattbeschäftigten die Gefährdungen im Garten-/Landschaftsbau zu verdeutlichen und die daraus resultierenden sicheren Verhaltensweisen zu schulen bzw. einzuhalten.

4 Anwender

- ☒ Vorgesetzte (Werkstattleiter, Gruppenleiter, Leiter eines bestimmten Arbeitsbereichs)
- ☒ Fachkraft für Arbeitssicherheit
- ☒ Praxisanleiter/Aufsichtführende
- ☒ Ausbilder Berufsbildungsbereich

[Wer kann Sie unterstützen?](#)
z.B. Betriebsarzt

5 Zielgruppe der Unterweisung

- ☒ Alle Werkstattbeschäftigten, die im Garten-/Landschaftsbau arbeiten
- ☒ Werkstattbeschäftigte mit geistiger Behinderung aus dem Berufsbildungsbereich

6 Anforderungen an die Teilnehmer

- ☒ Normales Sehvermögen
- ☒ Zusammenhänge von Bildern und Zeichen erkennen können

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

7 Methoden

1. Gemeinsam mit den Werkstattbeschäftigten werden die die Gefährdungen erarbeitet, die von Tätigkeiten im Garten-/Landschaftsbau ausgehen.
2. Anhand der Gefährdungen sind die erforderlichen Schutzmaßnahmen gemeinsam abzuleiten.
3. Gefährdungen und Schutzmaßnahmen werden anhand der Negativ- und Positivbilder erarbeitet (Positivbilder stellen den SOLL-Zustand dar).
4. Leitfragen können die Unterweisung unterstützen.

Mithilfe von Leitfragen können weitere Gefährdungen/sichere Verhaltensweisen besprochen werden.

8 Medien

- ☒ Suchbilder
- ☒ ggf. PC und Beamer, Metaplanwand und Metaplankarten
- ☒ Einsatzmöglichkeiten:
 - Suchbilder werden mit Beamer an eine Leinwand projiziert und gemeinsam in der Unterweisungsgruppe besprochen.
 - Suchbilder werden ausgedruckt und an eine Metaplanwand gepinnt und gemeinsam in der Unterweisungsgruppe besprochen.
 - Jede/r Teilnehmer/in erhält ausgedruckte Suchbilder und sucht in Einzelarbeit die „Fehler“. Die Ergebnisse werden gemeinsam nachbesprochen.

Die Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe.

9 Zeitrahmen

- ☒ Einführungsgespräch und gemeinsame Erarbeitung der Gefährdungen/Schutzmaßnahmen

30 min.

Diskussionen zulassen, auch bei Zeitrahmenüberschreitung

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

10 Ort

- ☒ Gruppen-/Arbeitsraum
- ☒ Seminarraum
- ☒ Besprechungsraum

Unterweisung muss ungestört (Lärm) erfolgen.
Raumausstattung mit Flipchart, Papier und Farbstiften sowie Beamer oder Overheadprojektor wünschenswert

11 Ergebniskontrolle

- ☒ Wiederholung der Leitfragen

12 Dokumentation

- ☒ Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- ☒ Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Teilnahme“.

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

Anhang

Leitfragen zu den Suchbildern Garten-/Landschaftsbau

Suchbilder Rasenmähen

- Welche Gefährdungen sind erkennbar?
 - > Der Mitarbeiter kann durch herumfliegende Fremdkörper verletzt werden, da der Auffangkorb fehlt und sich Fremdkörper (Flasche, Äste) auf der Wiese befinden!
 - > Der Mitarbeiter kann sich Fußverletzungen am Messer des Rasenmähers zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann sich Fußverletzungen durch Glasbruch zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann den Hang hinabstürzen!
 - > Der Mitarbeiter kann den Mäher nicht mehr stoppen, da er den Bedienhebel festgebunden hat!
 - > Der Mitarbeiter kann sich wegen des fehlenden Gehörschutzes einen Gehörschaden zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann wegen des falschen Schuhwerks ausrutschen, umknicken, stolpern etc.!
- Wird die richtige Kleidung/PSA getragen?
 - > Nein!
- Welche Kleidung/PSA wäre erforderlich?
 - > Sicherheitsschuhe S2/S3, knöchelübergreifend
 - > Gehörschutz
- Was ist mit den Fremdkörpern (Flasche, Äste) auf dem Rasen?
 - > Die Fremdkörper können vom Rasenmäher weggeschleudert werden!
 - > Schutzmaßnahme: Rasenfläche vor Arbeitsbeginn auf Fremdkörper untersuchen und entfernen.

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

- Was fehlt an dem Rasenmäher?
 - > Es fehlt der Auffangkorb!
 - > Schutzmaßnahme: Rasenmäher nur mit Auffangkorb benutzen
- Geht der Mitarbeiter richtig (auf die richtige Art und Weise) vor?
 - > Nein, der Mitarbeiter mäht den Rasen unsystematisch!
 - > Schutzmaßnahme: Rasenflächen systematisch mähen

Suchbilder Heckeschneiden

- Welche Gefährdungen sind erkennbar?
 - > Der Mitarbeiter kann von der Leiter stürzen, da er keinen sicheren Stand hat und sich nicht festhalten kann!
 - > Der Mitarbeiter kann sich an der Heckenschere verletzen!
 - > Der Mitarbeiter kann bei defekter Stromleitung einen Stromschlag bekommen, da es regnet!
 - > Der Mitarbeiter kann sich wegen des fehlenden Gehörschutzes einen Gehörschaden zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann sich Schnittverletzungen zuziehen, da er keine Schnittschutzhose trägt!
 - > Der Mitarbeiter kann sich Augenverletzungen zuziehen, da er keine Schutzbrille trägt!
- Wird die richtige Kleidung/PSA getragen?
 - > Nein!
- Welche Kleidung/PSA wäre erforderlich?
 - > Schnittschutzhose
 - > Gehörschutz
 - > Schutzbrille

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

- Geht der Mitarbeiter richtig (auf die richtige Art und Weise) vor?
 - > Nein! Er arbeitet bei Regen und ohne sicheren Stand.
 - > Schutzmaßnahmen: Arbeiten mit der Heckenschere nur bei trockener Witterung ausführen; Arbeiten stets mit sicherem Stand ausführen.
- Wird die richtige Aufstiegshilfe genutzt?
 - > Nein! Er hat mit der Leiter keinen sicheren Stand.
 - > Schutzmaßnahme: ggf. Rollgerüst benutzen

Suchbilder Laubblasen

- Welche Gefährdungen sind erkennbar?
 - > Der Mitarbeiter kann sich einen Gehörschaden zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann sich Fußverletzungen zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann Dritte/Passanten verletzen!
- Wird die richtige Kleidung/PSA getragen?
 - > Nein!
- Welche Kleidung/PSA wäre erforderlich?
 - > Gehörschutz
 - > Sicherheitsschuhe S2/S3
 - > Warnkleidung
- Welche Personen sind gefährdet?
 - > Der ausführende Mitarbeiter und Dritte/Passanten sind gefährdet!
 - > Schutzmaßnahmen: Sicherheitsbereich einrichten und beachten; bei Anwesenheit Dritter/Passanten Arbeiten vorübergehend einstellen
- Geht der Mitarbeiter richtig (auf die richtige Art und Weise) vor?
 - > Nein, er arbeitet mit dem Laubbläser in Richtung anwesender Dritter/Passanten!

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

- > Schutzmaßnahme: nicht in die Richtung anwesender Dritter/Passanten arbeiten, ggf. Arbeit vorübergehend einstellen

Suchbilder Grünschnitt häckseln (Buschholzhacker)

- Welche Gefährdungen sind erkennbar?
 - > Der Mitarbeiter kann sich einen Gehörschaden zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann sich Fußverletzungen zuziehen!
 - > Der Mitarbeiter kann von herumschlagenden Ästen verletzt werden!
 - > Der Mitarbeiter kann eingezogen werden (Handschuhe bleiben an eingezogenen Ästen hängen)!
 - > Dritte/Kollegen können vom Häckselgut getroffen werden!
- Wird die richtige Kleidung/PSA getragen?
 - > Nein!
- Welche Kleidung/PSA wäre erforderlich?
 - > Schutzhelm mit Gesichtsschutz und Gehörschutz
 - > Sicherheitsschuhe S2/S3
 - > Enganliegende Kleidung
- Welche Personen sind gefährdet?
 - > Der ausführende Mitarbeiter und Dritte/Kollegen sind gefährdet!
 - > Schutzmaßnahmen: Sicherheitsbereich einrichten und beachten; bei Anwesenheit Dritter/Passanten Arbeiten vorübergehend einstellen
- Geht der Mitarbeiter richtig (auf die richtige Art und Weise) vor?
 - > Nein!
 - > Schutzmaßnahmen: Mit einer Schiebehilfe arbeiten und nicht in den Häcksler hineinbeugen! Auswurftrichter so ausrichten, dass keine Kollegen/Dritten gefährdet sind!

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

- Machen die anderen anwesenden Personen/Kollegen alles richtig?
 - > Nein!
 - > Schutzmaßnahme: Niemand darf sich nicht im Abwurfbereich des Häckselgutes aufhalten, ggf. Arbeit vorübergehend einstellen

Suchbilder Freischneiden

- Welche Gefährdungen sind erkennbar?
 - > Der Mitarbeiter kann durch Wegschleuderndes verletzt werden!
 - > Der Mitarbeiter kann sich an dem ungeschützten Freischneider verletzen!
 - > Der Mitarbeiter kann Dritte/Passanten durch Wegschleuderndes verletzen!
 - > Der Mitarbeiter kann sich einen Gehörschaden zuziehen!
- Wird die richtige Kleidung/PSA getragen?
 - > Nein!
- Welche Kleidung/PSA wäre erforderlich?
 - > Gesichtsschutz
 - > Gehörschutz
 - > Schnittschutzhose
- Welche Personen sind gefährdet?
 - > Der ausführende Mitarbeiter und Dritte/Kollegen sind gefährdet!
 - > Schutzmaßnahme: Sicherheitsbereich einrichten und beachten, bei Anwesenheit Dritter/Passanten Arbeiten vorübergehend einstellen
- Geht der Mitarbeiter richtig (auf die richtige Art und Weise) vor?
 - > Nein! Er arbeitet mit einem defekten Freischneider (fehlende Abdeckung).
 - > Schutzmaßnahme: Freischneider (und andere Maschinen/Geräte) nur mit vorhandener und intakter Schutzvorrichtung verwenden

Handlungshilfe Suchbilder Garten-/Landschaftsbau

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Garten-/Landschaftsbau



Abschnitt

Bemerkungen

- Machen die anderen anwesenden Personen alles richtig?
 - > Nein! Sie halten sich im Gefahrenbereich auf.
 - > Schutzmaßnahme: Niemand darf sich nicht im Gefahrenbereich des Freischneiders aufhalten, ggf. Arbeit vorübergehend einstellen

Leitfragen (allgemein für den Arbeitsbereich):

- Wie verhalten Sie sich, wenn Sie sich trotz aller Vorsicht verletzt haben?
 - > Unfall sofort melden! Weitere Anweisungen des Gruppenleiters befolgen.
- Wo ist der nächste Verbandkasten? Wer ist in Ihrem Arbeitsbereich Ersthelfer?
 - > Betriebsspezifische Frage